

Modulidentifikation

Zielgruppen:	Personen mit einem EFZ oder einer gleichwertigen Ausbildung.
Richtzeit:	Für die methodisch-didaktisch sinnvolle Bearbeitung des Moduls empfehlen wir den Anbietern ca. 20 Stunden (~ 27 Lektionen à 45 min) einzuplanen.

1. Kompetenzen

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls sind Sie in der Lage, die drei Elemente der Vertragserfüllung zu bestimmen sowie die Grundlagen des Haftpflichtrechts zu erklären. Häufig bei Arbeitsverträgen auftretende Probleme können Sie analysieren und Lücken hinsichtlich der Bestimmungen im Arbeitsvertragsrecht und im Gesamtarbeitsvertrag (GAV) identifizieren. Weiter sind Sie in der Lage einen einfachen Werkvertrag bezüglich Gesetzeskonformität sowie Klarheit des Inhaltes zu analysieren und bei vorgegebenen Fallbeispielen einfacher Werkverträge zu erkennen, in welchen Fällen fachliche (juristische) Unterstützung notwendig ist. Das Anwenden der allgemeinen Rechtsgrundsätze des Privatrechts an Fallbeispielen sowie das Beschreiben des Aufbaus und der Funktionsweise unseres Staatswesens sowie der Struktur der schweizerischen Rechtsordnung runden Ihre Kompetenzen ab.

2. Themen / Leistungsziele

Thema:	1. Grundlagen des Haftpflichtrechts und des Vertragsrechts
Leistungsziele:	<ol style="list-style-type: none"> 1.1 Sie zeigen die Bedeutung und die Entstehungsgründe der Obligation in einfachen Worten und anhand von Beispielen auf (K2). 1.2 Sie erklären anhand von einfachen Fallbeispielen die Voraussetzungen und Konsequenzen der ausservertraglichen Haftung (K2). 1.3 Sie erklären den Begriff und das Wesen eines Vertrages in einfachen Worten (K2). 1.4 Sie nennen die drei wichtigsten Tatbestandsmerkmale zur Entstehung eines Vertrages (K1). 1.5 Sie nennen die zwei Phasen der Vertragsabwicklung (K1). 1.6 Sie beschreiben anhand eines Beispiels aus dem betrieblichen Alltag (Offerte/Annahme etc.) den Abschluss eines Vertrages (K2). 1.7 Sie formulieren eigene Beispiele zur Erläuterung der vier Mängel beim Vertragsabschluss (K2). 1.8 Sie erklären anhand von eigenen Beispielen die Grenzen der Vertragsfreiheit (Unsittlichkeit, Unmöglichkeit, Widerrechtlichkeit) (K2). 1.9 Sie bestimmen die drei Elemente der Vertragserfüllung (Gegenstand, Zeit, Ort) anhand eines Fallbeispiels aus ihrem Betrieb (K3).
Thema:	2. Grundlagen des Arbeitsvertragsrechts und des Gesamtarbeitsvertrags (GAV)
Leistungsziele:	<ol style="list-style-type: none"> 2.1 Sie nennen alle formellen Voraussetzungen (gesetzlich vorgeschriebene Formerfordernisse des Arbeitsvertragsrechts) für den Abschluss des Arbeitsvertrages (K1). 2.2 Sie erklären die Pflichten der beteiligten Vertragsparteien anhand von ihnen gewählten Fallbeispielen (K2). 2.3 Sie beschreiben kurz und prägnant die Entstehung und Wirkung des GAV (K2). 2.4 Sie nennen drei wichtige Vorteile eines GAV (K1).

- 2.5 Sie wenden die Bestimmungen des GAV auf drei konkrete Situationen im betrieblichen Alltag an (K3).
- 2.6 Sie nennen Probleme, die häufig bei Arbeitsverträgen auftreten (K1).
- 2.7 Sie analysieren die häufig bei Arbeitsverträgen auftretenden Probleme (K4).
- 2.8 Sie identifizieren in einem vorgegebenen Fallbeispiel eines einfachen Arbeitsvertrages Lücken hinsichtlich der Bestimmungen im Arbeitsvertragsrecht und im Gesamtarbeitsvertrag (GAV) (K4).

Thema:

3. Grundlagen des Werkvertrages (mit Norm SIA 118)

Leistungsziele:

- 3.1 Sie nennen alle formellen Voraussetzungen (gesetzlich vorgeschriebene Form-erfordernisse) für den Abschluss eines Werkvertrages (K1).
- 3.2 Sie erklären die Pflichten der beteiligten Vertragsparteien anhand von selbst gewählten Fallbeispielen (K2).
- 3.3 Sie nennen Probleme, die häufig bei Werkverträgen auftreten (K1).
- 3.4 Sie analysieren die häufig bei Werkverträgen auftretenden Probleme (K4).
- 3.5 Sie erklären die Grundzüge der Norm SIA 118 (K2).
- 3.6 Sie erkennen die wichtigsten Abweichungen der Norm SIA 118 von den Bestimmungen des Werkvertrags nach OR (K2).
- 3.7 Sie nennen die Voraussetzungen damit die Norm SIA 118 zum Bestandteil eines Werkvertrags wird (K1).
- 3.8 Sie zeigen auf, welche individuellen Anpassungen bei der Norm SIA 118 vorgenommen werden können (K2).
- 3.9 Sie beurteilen anhand eines vorgegebenen Fallbeispiels einen einfachen Werkvertrag bezüglich Gesetzeskonformität und Klarheit des Inhaltes (K6).
- 3.10 Sie entscheiden bei vorgegebenen Fallbeispielen einfacher Werkverträge, in welchen Fällen fachliche (juristische) Unterstützung notwendig ist (K6).

Thema:

4. Aufbau und Funktionsweise unseres Staatswesens

Leistungsziele:

- 4.1 Sie beschreiben mit eigenen Worten die Funktionsweise der direkten Demokratie, anhand der drei Ebenen der Gesetzgebung (Verfassung, Gesetz, Verordnung) unter Berücksichtigung der Mitwirkungsmöglichkeiten des Bürgers (K2).
- 4.2 Sie erklären die Dreiteilung der Gewalten auf den drei Hierarchiestufen (Bund, Kanton, Gemeinde) am Beispiel ihres Wohnortes (K2).
- 4.3 Sie beschreiben anhand eines konkreten Beispiels aus dem unternehmerischen Alltag (z.B. Mehrwertsteuersatz) kurz und prägnant das Vorgehen zur Einflussnahme auf die Gesetzgebung (K2).

Thema:

5. Struktur der schweizerischen Rechtsordnung

Leistungsziele:

- 5.1 Sie beschreiben die Funktion unserer Rechtsordnung in Zusammenhang mit der Entwicklung unserer Gesellschaftsordnung (K2).
- 5.2 Sie erklären mit eigenen Worten die fünf wichtigsten Rechtsquellen, welche ein Richter bei Beurteilung eines Falles anwendet (K2).
- 5.3 Sie wenden anhand eines einfachen Fallbeispiels die allgemeinen Rechtsgrundsätze des Privatrechts (Einleitungsartikel ZGB) an (K3).

- 5.4 Sie bestimmen anhand einfacher Fallbeispiele aus dem Alltag (z.B. Erbrecht; Sachenrecht) die entsprechenden Artikel im ZGB und OR (K3).

3. Modulprüfung / Hilfsmittel

Sie schliessen das Modul mit einer schriftlichen Prüfung ab, welche 60 Minuten dauert. Als Hilfsmittel sind alle schriftlichen Unterlagen erlaubt. Ein Teil der Modulprüfung kann ohne Hilfsmittel durchgeführt werden.

4. Gültigkeit des Modulabschlusses

Der Modulabschluss ist 5 Jahre gültig.